

# 162.000 brauchen dich!

**Mittwoch, 24. Juni 2015, 13 Uhr, vor allen deutschen Krankenhäusern  
– auch bei uns in Hessen!**

Im Saarland wurde es ausprobiert. Für jeden fehlenden Arbeitsplatz im Krankenhaus stellte sich eine Kollegin oder ein Kollege vor die Tür und hielt ein Schild mit einer Nummer hoch.

Sie hatten den Notstand **sichtbar** gemacht.

Aus diesem Beispiel wird eine **Idee für ganz Deutschland.**



**Mehr von uns ist besser für alle**

ver.di

# 162.000 brauchen dich! 162.000 brauchen ALLE in ganz Hessen!

## Am Mittwoch, 24. Juni 2015, 13 Uhr, den Personalnotstand sichtbar machen!

Nach einem Personal-Check der Gewerkschaft ver.di fehlen an den Krankenhäusern insgesamt 162.000 Kolleginnen und Kollegen.

**Allein in Hessen sind es über 11.000 Stellen, davon mehr als 5.000 in der Pflege.**

Ein Sachverhalt der aufgrund unserer Proteste immer weniger ignoriert werden kann: Unser jüngster »NachtdienstCheck« vom 5. März hat die Folgen des Personalmangels für die Qualität der Patientenversorgung überaus deutlich gemacht.

**Am 10. Juni hat das Bundeskabinett die so genannte »Krankenhausreform« verabschiedet.**

ver.di fordert eine gesetzliche Personalbemessung. Die Regierung hat dagegen ein lahmes Pflegeförderprogramm aufgelegt. Das bringt für 2016 gerade mal eine Pflegestelle pro Krankenhaus, in drei Jahren voraussichtlich maximal 3 Stellen. Auch die Krankenhausfinanzierung selbst muss auf solidere Beine gestellt werden. Ansonsten droht eine verschärfte Umwidmung von Personalmitteln zugunsten von Investitionen.

**Wir wollen den Protest in die Fläche tragen.** 162.000 fehlen! Jetzt wollen wir, dass genau so viele Menschen am 24. Juni vor den Krankenhäusern protestieren.

**Überall! Bundesweit! Auch in Hessen!**

Möglichst zur gleichen Zeit: Um 13 Uhr, denn es schlägt 13!

**Wir freuen uns, dass auch der Klinikverbund Hessen e.V. unsere Aktion unterstützt.**

Er teilt unsere Kernaussage: Wir brauchen dringend mehr Personal in den Krankenhäusern. Vorstände und Geschäftsführer wollen sich daher an unserer Aktion beteiligen. Ein solcher Protest kann von der Politik nicht überhört werden!

**162.000 – das ist einmalig!** Eine Kette lebendigen Protestes vom Nordseestrand bis nach Berchtesgaden, von Görlitz bis Saarbrücken: Beschäftigte der Krankenhäuser machen für zehn Minuten den Personalnotstand sichtbar. 162.000 Kolleginnen und Kollegen halten 162.000 Nummern hoch. Es wird ein Rekord – Guinnessbuch verdächtig!



Keine »Latschdemo«, sondern die größte Krankenhausdemo Deutschlands: genau an dem Tag, an dem sich die Gesundheitsminister zu einer Konferenz in Bad Dürkheim treffen.

Diesmal demonstrieren wir nicht in Berlin, weil wir unseren Protest in jeden Winkel der Republik tragen wollen. Lokale Politiker, Landtagsabgeordnete und Bundestagsgeordnete sollen mit unserer Forderung konfrontiert werden.

**Kollegin und Kollege, wir brauchen die Solidarität aller: Es liegt an uns, gemeinsam eine Veränderung herbeizuführen und zum Erfolg der Aktion beizutragen.**

- ▶ Zum **NachtdienstCheck** siehe auch <http://www.daserste.de/information/wirtschaft-boerse/plusminus/sendung/wdr/risiko-krankenhaus-100.html>
- ▶ Die **Anzahl der Nummern pro Krankenhaus** entspricht 19% der Vollkräfte eines Krankenhauses. So viele fehlen laut Personal-Check. Bundesweit sind das 162.000, davon 70.000 in der Pflege.
- ▶ Infos und Stellungnahmen zur **Krankenhausreform** findest du unter <https://gesundheitspolitik.verdi.de/service/gesetzgebung/++co++0a94b8c6-fd6c-11e4-a5b7-52540059119e>

# Weitere Infos

- findest du auf der bundesweiten Aktionsseite  
<https://de-de.facebook.com/events/379880942218094/>
- **Download des Aktionsleitfadens**  
<http://www.der-druck-muss-raus.de/aktiv-werden/material/medien>
- Bitte informiert die ver.di-Bundesverwaltung für die zentrale Öffentlichkeitsarbeit/Internetseite und schickt Fotos an: [kontakt@der-druck-muss-raus.de](mailto:kontakt@der-druck-muss-raus.de)
- Auch der ver.di Infodienst Krankenhäuser freut sich über eure Fotos:  
[infodienst.krankenhaeuser@verdi.de](mailto:infodienst.krankenhaeuser@verdi.de)

Außerdem:

- <https://de-de.facebook.com/DerDruckMussRaus>
- [www.der-druck-muss-raus.de](http://www.der-druck-muss-raus.de)
- <https://gesundheit-soziales-Hessen.verdi.de/>

**Alle ver.di-Sekretärinnen und -Sekretäre sind unter [vorname.nachname@verdi.de](mailto:vorname.nachname@verdi.de) zu erreichen.**

**Nicht nur zuschauen, sondern sich für seine Arbeits- und Einkommensbedingungen engagieren:**

**[www.mitgliedwerden.verdi.de](http://www.mitgliedwerden.verdi.de)**

V.i.S.d.P.: ver.di Hessen, FB 3, Georg Schulze-Ziehaus, Wilhelm-Leuschner-Str. 69-77, 60329 Frankfurt.  
Herstellung: freeStyle grafik, Hannover + Eigendruck.



**Du hast von unserer Aktion noch nichts mitbekommen? Du weißt nicht, ob dein Krankenhaus dabei ist? Informiere dich bei **deinem Betriebs- oder Personalrat, deiner MAV** oder bei **deinem Gewerkschaftsbüro in der Region:****

#### Bezirk Nordhessen

Kölnische Straße 81, 34117 Kassel  
■ Petra Grede, Tel. 0561 / 9706 - 148,  
Fax 0561 / 9706 - 166  
■ Christiane Haake, Tel. 0561 / 9706 - 140,  
Fax 0561 / 9706 - 144

#### Bezirk Frankfurt und Region

Wilhelm-Leuschner-Straße 69-77,  
60329 Frankfurt am Main  
■ Eva Adler, Tel. 069 / 2569 - 2631,  
Fax 069 / 2569 - 2099

#### Bezirk Wiesbaden

Bahnhofstraße 61, 65185 Wiesbaden  
■ Aysen Yildirim, Tel. 0611 / 1 83 07 - 32,  
Fax 0611 / 1 83 07 - 20

#### Bezirk Hanau

Am Freiheitsplatz 66, 3450 Hanau  
■ Karin Mehl, Tel. 06181 / 9 23 22 - 12,  
Fax 06181 / 9 23 22 - 24

#### Bezirk Mittelhessen

Geschäftsstelle Gießen  
Walltorstraße 17, 35390 Gießen  
■ Heike Bünnig, Tel. 06421 / 98 30 02 - 71,  
Fax 0641 / 9 32 34 56

Geschäftsstelle Marburg  
Bahnhofstraße 6, 25037 Marburg  
■ Heike Bünnig, Tel. 06421 / 98 30 02 - 71,  
Fax 06421 / 98 30 02 - 65

#### Bezirk Osthessen

Geschäftsstelle Fulda  
Heinrichstr. 79, 36037 Fulda  
■ Sandra Orth, Tel. 06621 / 9599 - 12,  
Fax 0661 / 97 94 40

Geschäftsstelle Bad Hersfeld  
Breitenstraße 57, 36251 Bad Hersfeld  
■ Sandra Orth, Tel. 06621 / 9599 - 12  
Fax 06621 / 9599 - 20

#### Bezirk Südhessen

Rheinstraße 50, 64283 Darmstadt  
■ Daniela Thierolf, Tel. 06151 / 3908 - 31,  
Fax 06151 / 3908 - 88

#### Landesfachbereich

Wilhelm-Leuschner-Straße 69-77,  
60329 Frankfurt am Main  
■ Petra Wegener, Tel. 069 / 2569 - 1321,  
Fax 069 / 2569 - 1329

Euren **zuständigen ver.di-Bezirk** findet ihr im Internet durch Eingabe der Postleitzahl eurer Arbeitsstätte unter [www.verdi.de/wegweiser/verdi-finden](http://www.verdi.de/wegweiser/verdi-finden)

Stand: Juni 2015

# Mehr von uns ist besser für alle

ver.di



# ■ Beitrittserklärung

# ■ Änderungsmitteilung

Mitgliedsnummer

Titel/Vorname/Name

Straße

Hausnummer

PLZ

Wohnort

Staatsangehörigkeit

Telefon

E-Mail

Ich möchte Mitglied werden ab

Geburtsdatum

Geschlecht

weiblich

männlich

## Beschäftigungsdaten

- Arbeiter/in     Beamter/in     freie/r Mitarbeiter/in  
 Angestellte/r     Selbständige/r     Erwerbslos

Vollzeit

Teilzeit, Anzahl Wochenstunden:

Azubi-Volontär/in-Referendar/in

Schüler/in-Student/in (ohne Arbeitseinkommen)

bis

bis

Praktikant/in

Altersteilzeit

bis

bis

ich bin Meister/in-Techniker/in-Ingenieur/in

Sonstiges:

Bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale)

Straße

Hausnummer

PLZ

Ort

Branche

ausgeübte Tätigkeit

monatlicher Bruttoverdienst

€

Lohn-/Gehaltsgruppe o. Besoldungsgruppe

Tätigkeits-/Berufsjahre o. Lebensalterstufe

## Ich wurde geworben durch:

Name Werber/in

Mitgliedsnummer

Ich war Mitglied in der Gewerkschaft

von

bis

## Monatsbeitrag in Euro

Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1% des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes, jedoch mind. 2,50 Euro.

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft  
Gläubiger-Identifikationsnummer:  
DE61ZZZ00000101497  
Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

## SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige ver.di, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ver.di auf mein Konto

BIC

IBAN

Ort, Datum und Unterschrift

## Datenschutz

Die mit diesem Beitrittsformular erhobenen personenbezogenen Daten, deren Änderungen und Ergänzungen werden ausschließlich gem. § 28 Abs. 9 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) erhoben, verarbeitet und genutzt. Sie dienen dem Zweck der Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft. Eine Datenweitergabe an Dritte erfolgt ausschließlich im Rahmen dieser Zweckbestimmung und sofern und soweit diese von ver.di ermächtigt oder beauftragt worden sind und auf das Bundesdatenschutzgesetz verpflichtet wurden. Ergänzend gelten die Regelungen des Bundesdatenschutzgesetzes in der jeweiligen Fassung.

gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

## Zahlungsweise

- monatlich     vierteljährlich     zur Monatsmitte  
 halbjährlich     jährlich     zum Monatsende

Titel/Vorname/Name vom/von Kontoinhaber/in (nur wenn abweichend)

Straße und Hausnummer

PLZ

Ort

## Nur für Lohn- und Gehaltsabzug!

Personalnummer

## Einwilligungserklärung zum Lohn-/Gehaltsabzug in bestimmten Unternehmen:

Ich bevollmächtige die Gewerkschaft ver.di, meinen satzungsgemäßen Beitrag bis auf Widerruf im Lohn-/Gehaltsabzugsverfahren bei meinem Arbeitgeber monatlich einzuziehen. Ich erkläre mich gemäß § 4a Abs. 1 und 3 BDSG einverstanden, dass meine diesbezüglichen Daten, deren Änderungen und Ergänzungen, zur Erledigung aller meine Gewerkschaftsmemberschaft betreffenden Aufgaben im erforderlichen Umfang verarbeitet und genutzt werden können.

Ort, Datum und Unterschrift